

H. 618

N. W. 132473

Krems d. 19. 10. 61.

Hochgeachteter Herr!

Im Auftrage der Vereinsleitung  
erlaube ich mir an Euer Hochwohlgeboren,  
veranlaßt durch Ihre geehrte Zuschrift  
vom 16. d. M., die höfliche Anfrage,  
inwiefern die bisherige Thätigkeit des  
Ally. u. V. D. V. Anlass zu Ihrem  
angeführt veränderten Aushalte gegeben.  
Ohne irgendwie eine unbescheidene  
Forderung ausüben zu wollen, ist es uns  
doch andererseits keineswegs gleichgültig ein  
einflussreiches u. hochintelligentes Mitglied  
zu verlieren u. zugleich besorgen zu müssen,

Sal die sich <sup>bisher</sup> fast nur auf die Herausgabe des  
Blattes beschränkende Kiensthätigkeit in  
irgend einer Weise hierzu Veranlassung gegeben  
habe.



Besonders erlaube ich mir noch darauf  
hinzuweisen, daß Herr Doctor Leisching  
die Frage der Gründung eines Zweigvereines  
in Wien anregte u. innersociale diese  
Thatsache mit großer Freude begrüßt  
würde.

Wie unerwünscht man unter diesen  
Verhältnissen den Austritt eines  
Hochwohlgeborenen für uns ist, braucht

ich nicht zu begründen.

Jedem ich ein geneigtes freundliches  
Beantwortung an mich oder an  
den Herrn Obmann Prof Stitz,  
da die Austrittserklärung erhielt,  
entgegensetze, welche ich mit  
deutschem Grusse in vorzujl.  
Hochachtung

Kaus Kübler

Schaffhauer des  
allg. w. v. B. V.

Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible handwriting, possibly bleed-through from the reverse side of the page.